

Niederschrift

über die am 10.07.2024, um 20:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Thüringen stattgefundene 24. Sitzung der Gemeindevertretung Thüringen.

- Vorsitzender:** Bürgermeister Mag. Harald Witwer,
Anwesend: Vizebürgermeister Dipl.-Ing. (FH) Reinhold Schneider, ,
Dipl.-Ing. (FH) Werner Madlener, ,
Markus Hartmann, ,
Berno Witwer, ,
Ing. Franz Haid, ,
Beate Schwärzler, ,
Gerhard Burtscher, ,
Günter Wernautz, ,
Jürgen Küng, ,
Manfred Berle, ,
Mario Vonbank, ,
Dipl.-Ing. (FH) Markus Steiner, ,
Melanie Loretz, ,
Michael Tschann, ,
Ing. Pascal Madlener, BSc MSc, ,
Patrick Studèr, ,
DI (FH) Otto Rinner, ,
Helmut Jussel,
Ersatzmitglieder: Stefan Hartmann, ,
Klaus Illmer,
Entschuldigt: Christina Hammer, ,
Ing. Mag. (FH) Thomas Schöpf,

Tagesordnung:

A) Beschlussgegenstände

1. Genehmigung der Niederschrift über die am 06.06.2024 stattgefundene 23. Sitzung der Gemeindevertretung Thüringen
2. Vergaben Kinderhaus
3. Verordnung zur Übertragung von Beschlussrechten an den Gemeindevorstand - Kinderhaus

B) Bericht des Bürgermeisters

C) Allfälliges

Verlauf der Sitzung und Beschlussfassung:

Bgm. Mag. Harald Witwer begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung, stellt die Beschlussfähigkeit gemäß § 43 Gemeindegesetz der ordnungsgemäß eingeladenen Gemeindevertreter fest und eröffnet die Sitzung.

Der Bürgermeister beantragt die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes 4) Gebühren & Tarife.

Die Gemeindevertretung stimmt dem einstimmig zu.

A) Beschlussgegenstände

1. Genehmigung der Niederschrift über die am 06.06.2024 stattgefundene 23. Sitzung der Gemeindevertretung Thüringen

Die Gemeindevertretung genehmigt einstimmig die Niederschrift über die am 06.06.2024 stattgefundene 23. Sitzung der Gemeindevertretung.

2. Vergaben Kinderhaus

Für den Neubau des Kinderhauses stehen weitere Vergaben zur Beschlussfassung auf der Tagesordnung. Diese sind:

- Holzbauarbeiten
- Heizung-, Klima- und Sanitär-Installationen
- Lüftung + technischer Brandschutz
- Elektroinstallationen

Die notwendige Vergabe für die Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik (kurz MSR-Steuerung) und die Vergabe für die Sondenbohrungen sollen noch nicht vergeben werden, da sich diese noch in Verhandlungen befinden. Diese sollen im Falle der Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 3) Verordnung zur Übertragung von Beschlussrechten an den Gemeindevorstand – Kinderhaus durch den Gemeindevorstand vergeben werden.

Holzbau:

Die Holzbauarbeiten inklusive Fassadenanteil wurden im Rahmen eines offenen Ausschreibungsverfahrens ausgeschrieben. Dazu sind folgende Angebote eingelangt:

Bieter:	Nettosumme:
I+R Holzbau GmbH	679.767,78€
Sutter Holzbau GmbH	734.792,19€
Zimmerei Heiseler GmbH & Co KG	729.997,11€
LOT Holzbau KG	739.671,20€
Martin Holzbau GmbH	745.163,22€
Kaspar Greber Holz u. Wohnbau GmbH	717.056,03€
Dobler Holzbau GmbH	744.164,42€
HTB Baugesellschaft mbH	788.926,79€

Nach Ende der Angebotsfrist wurde das Angebot des Bieters Firma I+R Holzbau GmbH einer vertieften Angebotsprüfung unterzogen. Dabei hat das Angebot der Firma I+R Holzbau GmbH neben dem niedrigsten Preis auch bei den Qualitätskriterien die höchste Punktzahl erreicht.

Es liegt die Empfehlung seitens der Bauleitung vor, die Vergabe zugunsten des Bestbieters I+R Holzbau GmbH mit einer Nettogesamtsumme in der Höhe von 679.767,78€ zu vergeben.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe an den Bestbieter I+R Holzbau GmbH mit einer Nettogesamtsumme in der Höhe von 679.767,78€.

Heizung-, Klima und Sanitärinstallationen:

Die Heizung-, Klima- und Sanitärinstallationen (kurz HKS-Installationen) wurden im Rahmen eines offenen Ausschreibungsverfahrens ausgeschrieben. Dazu sind folgende Angebote eingelangt:

Bieter:	Nettosumme:
Dorf-Installationstechnik GmbH	1.105.885,10€
Intemann GmbH	1.167.515,53€
Küng Installationen GmbH	663.389,73€
Markus Stolz Ges.m.b.H + Co. KG.	863.835,66€
Sailer Werner & Günther GmbH	733.100,00€

Der Preisvergleich durch das Unternehmen Stiefmüller Hohenauer & Partner GmbH hat ergeben, dass die Firma Küng Installationen GmbH Bestbieter ist. Weitere Subunternehmer wurden in diesem Zusammenhang keine angeführt und somit auch nicht beauftragt. Die Preise wurden mit vergleichbaren Erfahrungswerten und entsprechend den Marktverhältnissen geprüft und für in Ordnung befunden. Eine vertiefte Angebotsprüfung wurde nicht durchgeführt, da diese Prüfung empfohlen wird, wenn die Angebotspreise im Verhältnis zur Leistung ungewöhnlich niedrig sind und die Aufklärung des Bieters kein ausreichendes Ergebnis bringt.

Es liegt die Empfehlung seitens des Unternehmens Stiefmüller Hohenauer & Partner GmbH vor, die HKS-Installationsarbeiten an den Bestbieter Firma Küng Installationen GmbH mit einer Nettogesamtsumme in der Höhe von 663.389,73€ zu vergeben.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe an den Bestbieter Firma Küng Installationen GmbH mit einer Nettogesamtsumme in der Höhe von 663.389,73€.

Lüftung + technischer Brandschutz:

Die Gewerke Lüftung und technischer Brandschutz wurden im Rahmen eines offenen Ausschreibungsverfahrens ausgeschrieben. Dazu sind folgende Angebote eingelangt:

Bieter:	Nettosumme:
Dietrich Luft + Klima GmbH	391.929,84€
Dorf-Installationstechnik GmbH	411.658,45€
Kranz Luft-Klima-Technik GmbH	362.339,18€
Sailer Werner & Günther GmbH	426.380,00€

Der Preisvergleich durch das Unternehmen Stiefmüller Hohenauer & Partner GmbH hat ergeben, dass die Firma Kranz Luft-Klima-Technik GmbH Bestbieter ist. Weitere Subunternehmer wurden in diesem Zusammenhang keine angeführt und somit auch nicht beauftragt. Die Preise wurden mit vergleichbaren

Erfahrungswerten und entsprechend den Marktverhältnissen geprüft und für in Ordnung befunden. Eine vertiefte Angebotsprüfung wurde nicht durchgeführt, da diese Prüfung empfohlen wird, wenn die Angebotspreise im Verhältnis zur Leistung ungewöhnlich niedrig sind und die Aufklärung des Bieters kein ausreichendes Ergebnis bringt.

Es liegt die Empfehlung seitens des Unternehmens Stiefmüller Hohenauer & Partner GmbH vor, die Gewerke Lüftung und technischer Brandschutz an den Bestbieter Firma Kranz Luft-Klima-Technik GmbH mit einer Nettogesamtsumme in der Höhe von 362.339,18€€ zu vergeben.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe an den Bestbieter Firma Kranz Luft-Klima-Technik GmbH mit einer Nettogesamtsumme in der Höhe von 362.339,18€.

Elektroinstallationen:

Die Elektroinstallationen wurden im Rahmen eines offenen Ausschreibungsverfahrens ausgeschrieben. Dazu sind folgende Angebote eingelangt:

Bieter:	Nettosumme:
Elektro Obwegeser GmbH	827.602,58€
Elektro Technik Theurer e.U.	888.398,61€
Licht und Wärme Elektrotechnik Burtscher GmbH	917.106,91€
Fiegl + Spielberger GmbH	864.642,77€
Markus Stolz Gesellschaft m.b.H. & Co. KG.	765.038,30€
Maldoner Elektrotechnik GmbH & Co KG	907.598,23€

Das Ingenieurbüro Brugger GmbH führte die Angebotsprüfung durch. Dabei erfolgte eine rechnerische, technische und sachliche Prüfung der Angebote. Auf Grund der geprüften Angebotssummen sowie der entsprechenden Punktebewertung hat sich die Firma Markus Stolz Gesellschaft m.b.H. & Co. KG. als Bestbieter platziert. Im Speziellen ist darauf hinzuweisen, dass das Bestbieterangebot netto um 11.831,70€ unter den geschätzten Herstellkosten liegt. Die Minderkosten werden auf die aktuelle Marktsituation zurückgeführt. Der Preis wird somit auch als marktüblich eingestuft.

Seitens des Ingenieurbüro Brugger GmbH wird vorgeschlagen, den Auftrag an den Bestbieter Firma Markus Stolz, Gesellschaft m.b.H. & Co. KG. mit einer Nettogesamtsumme in der Höhe von 765.038,30€ zu vergeben.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Vergabe an den Bestbieter Firma Markus Stolz, Gesellschaft m.b.H. & Co. KG. mit einer Nettogesamtsumme in der Höhe von 765.038,30€.

3. Verordnung zur Übertragung von Beschlussrechten an den Gemeindevorstand – Kinderhaus

Das Gemeindegesetz sieht die Möglichkeit vor, Beschlussrechte von der Gemeindevertretung an den Gemeindevorstand zu übertragen, wenn dies im Interesse der Zweckmäßigkeit, Raschheit oder Einfachheit liegt. Damit ein Zusammentreten der Gemeindevertretung über den Sommer und Urlaubszeit zur Herbeiführung der das Kinderhaus betreffenden notwendigen Beschlüsse nicht notwendig ist, soll das Beschlussrecht exklusiv für Vergaben in Zusammenhang mit dem Kinderhausneubau bis zur Maximalsumme in der Höhe von 10% der Finanzkraft (405.150,00€) an den Gemeindevorstand übertragen werden. So sollen beispielsweise die noch nicht beschlossenen Vergaben MSR-Steuerung und die Sondenbohrungen durch diese Übertragung im Gemeindevorstand beschlossen werden können.

Der Gemeindevertretung liegt der entsprechende Verordnungsentwurf vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Verordnungsentwurf in der vorliegenden Form.

4. Gebühren & Tarife

Der Gemeindevertretung liegen die indexierten Elterntarife für die 1- und 2-Jährigen in der Kinderbetreuung zur Beschlussfassung vor. Dabei sollen die Tarife gemäß Lebenshaltungskostenindex um 7,8% erhöht werden. Für die 3-, 4- und 5-Jährigen wurde bereits vor wenigen Jahren ein Grundsatzbeschluss gefasst, sich an den einheitlichen Tarifen des Landes anzugliedern. Bei diesen Tarifen erfolgte ebenfalls eine Indexierung in der Höhe von 7,8%.

Ebenfalls sollen die Preise für das Mittagessen (Lieferant - Benevit IAP an der Lutz) aufgrund der gestiegenen Lieferantenpreise im Kindergarten von 5,80€ auf 5,90€ und in der Kleinkindbetreuung von 4,50€ auf 4,60€ erhöht werden. Die voneinander abweichenden Essenspreise im Kindergarten und der Kleinkinderbetreuung sind darauf zurückzuführen, dass in der Kleinkinderbetreuung die Portionen für die Kinder kleiner sind als im Kindergarten.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die vorliegenden Preisanpassungen.

B) Bericht des Bürgermeisters

- a) Der Klimamarkt der Regio im Walgau hat am 22. Juni in Ludesch stattgefunden.
- b) Am gleichen Tag hat eine Feuerwehrrübung der Betriebsfeuerwehr LUF stattgefunden. Wasser wurde von der Fa. Vögel zum Lärchenhof transportiert.
- c) Am 23. Juni wurde das Schlusskonzert der Mittelschule Blumenegg/Großes Walsertal im Gemeindesaal in Sonntag abgehalten.
- d) Seit 27. Juni ist der Skulpturenpark in der Villa Falkenhorst geöffnet. Alle sind herzlich eingeladen, die Werke des Tiroler Künstlers Magnus Pöhacker anzuschauen. Die Ausstellung im Park ist bis 8. September täglich bis 19.00 Uhr geöffnet.
- e) Die 82. Mitgliederversammlung der ARA Walgau hat am 2. Juli stattgefunden. Dabei wurden vor allem die notwendigen Sanierungen besprochen und der Voranschlag 2024 genehmigt.
- f) Aktuell findet das Schaulager anlässlich des Jubiläums 60 Jahre Pfadi Thüringen statt. Dazu sind alle sehr herzlich eingeladen.
- g) Auf die Tunnelbegehung des Hochwasserschutzprojektes Montjola für alle Gemeindevertreter am 16. Juni um 18.00 Uhr wird hingewiesen.
- h) Die nächste Gemeindevertretungssitzung ist auf den 17.10.2024 geplant.

C) Allfälliges

Melanie Loretz berichtet vom Familienausschuss. Am 25.06.2024 besuchte sie zusammen mit Amtsleiter Johannes Rauch den Kindergarten und konnte den 26 Kindergartenabgängern die Schulstartpakete und einen Brief von der Gemeinde aushändigen. Dank gilt neben der Gemeinde, der Blumenegg Apotheke, der Raiffeisenbank, der Sparkasse und der Konditorei Schnell für die gesponserten Utensilien.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Melanie Loretz für die Organisation und ihr Engagement.

Otto Rinner berichtet von den stattgefundenen e5-Aktivitäten.

Am 7.6. wurde die 3. PV-Anlage auf dem Dach der MMS abgenommen. Die Firma Ökovolt errichtete eine 67kWp-Anlage, die ein weiterer Meilenstein zur Thüringer Stromautonomie bildet.

Am 12.6. erfolgte zusammen mit dem EIV ein Sanierungsspaziergang. Nach einem informativen Förderungsvortrag in der Musikmittelschule wurde den 30 Teilnehmern bei einem Spaziergang zehn gelungene Beispiele in der Siedlung vorgestellt.

Zum Schulende fand am 2.7. bereits zum sechsten Mal der Veranstaltungsvormittag „Poly-goes2DLZ“ statt. Die Jugendlichen erhielten Einblick in die richtige Müllvermeidung und -Trennung, in die

Energiegewinnung und die Klimarelevanz ihres Konsumverhaltens. Ebenfalls konnten die Schüler ein Elektromoped testen und bei einem Energiespiel Preise gewinnen.

Am 4.7. fand im Feldkircher Montforthaus eine Infoveranstaltung mit Erfahrungsberichten zu EEG/Energiegemeinschaften statt. Zusammen mit Franz Haid und Johannes Rauch und konnte er wichtige Inputs und Erfahrungen, die auch ein Thüringer-Kommunalnetz interessant machen, in Erfahrung bringen.

Die 10. Auflage von „I koof im Dorf“ wurde mit am 10.7. erfolgreich abgeschlossen. Derzeit laufen zusammen mit dem Thüringer Projektleiter Reinhold Schneider die Auswertung und Verlosung.

Bei „Vorarlberg radelt“ zeigen einige radelnde Gemeindevertretungsmitglieder durch ihre Eintragungen, dass Fahrradsport vor den Vorhang gehört, dass diese gesunde und ökologische Fortbewegungsform eine wichtige e5-Säule ist. Es wird darum gebeten, dass alle Bürger und Gemeindevertreter viel radeln und die Kilometer in das Radius-App eintragen mögen.

Gerhard Burtscher teilt mit, dass er angesprochen worden sei, dass im Feuerwehrhaus die Lüftung und Steuerung seit langer Zeit nicht richtig funktioniere, dies bereits mehrfach bei den zuständigen Personen deponiert wurde und bisher keine Problemheilung stattgefunden habe.

Der Bürgermeister teilt mit, dass er das Anliegen aufgenommen habe und weiterleiten werde.

Franz Haid teilt mit, dass auch er diese Information bekommen habe. Er habe dazu mit dem Hauswart einen Termin gehabt und die Problematik besprochen. Er hoffe ebenfalls auf Besserung.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Gemeindevertretungsmitgliedern für ihre tolle Arbeit. Nachdem die heutige Sitzung die Sommerpause der Gemeindevertretung, sofern sich keine notwendigen Beschlussfassungen ergeben sollten, einläutet, möchte er sich bei allen für ihre Arbeit bedanken. Wie bereits unter den Berichten vorgebracht, ist die nächste Gemeindevertretungssitzung spätestens auf den 17.10.2024 geplant.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen einlangen, schließt der Bürgermeister die Sitzung und wünscht allen Anwesenden noch einen schönen Abend.

Ende der Sitzung: 20:26 Uhr

Schriftführer:

Johannes Rauch, BA,

Genehmigt von:

Mag. Harald Witwer

Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes.

Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter <https://www.vorarlberg.at/signaturpruefung> verfügbar.

Ausdrucke des Dokuments können bei der
Gemeinde Thüringen
Dorfstraße 21
6712 Thüringen
überprüft werden.

Genehmigt durch die Gemeindevertretung
am 17. 10. 2024


